

Der Pressedienst

MEDIENDIENST FÜR JOURNALISTEN

Ressort: Sicherheitstechnik | Datum: 21.09.2023 | Text und Bild unter: www.der-pressedienst.de/sicherheitstechnik

Kompakter Aufbau sowie einfache Parametrierung und Bedienung

hifire 4100 XS: Der neue Maßstab für Brandwarnanlagen

Speziell für die Anforderungen in Kindergärten und Kindertagesstätten, Hotels oder kleinen Pensionen sowie Seniorenheimen hat Telenot die innovative Brandwarnanlage hifire 4100 XS entwickelt. Mit ihrem kompakten Aufbau, der bequemen Parametrierung mit oder ohne Computer, einer intuitiven Bedienung sowie Anschlussmöglichkeiten von Komponenten per Funk oder Draht setzt Telenot mit der hifire 4100 XS neue Maßstäbe im Bereich der 1-Loop-Brandwarnanlagen.

Kontinuierlich baut Telenot sein Portfolio im Bereich Brandmeldetechnik weiter aus. Nun stellen die Experten für elektronische Sicherheitstechnik mit der hifire 4100 XS eine innovative Brandwarnanlage vor, die speziell für Einsätze in Kindergärten und Kindertagesstätten, Hotels oder Pensionen mit bis zu 60 Betten sowie Seniorenheimen entwickelt wurde. „Dieser Bereich der Sonderbauten war über viele Jahre weitgehend ungeregelt. Mit der DIN VDE V 0826-2 wird nun klar definiert, welche Anforderungen Brandwarnanlagen für diesen Bereich erfüllen müssen. So wird beispielsweise festgelegt, dass alle Komponenten der EN-54-Reihe entsprechen müssen“, erklärt Simon Schurr, Produktmanager Brandmeldetechnik bei Telenot.

Die hifire 4100 XS punktet nicht nur mit der Erfüllung dieser Anforderungen. Mit ihr setzt Telenot einen neuen Maßstab im Bereich der 1-Loop-Brandwarnanlagen. Beispielsweise zeichnet sich die Anlage durch einfachste Parametrierung, bequeme Wartung sowie zuverlässigen Betrieb aus. So kann die Inbetriebnahme bequem direkt an der Zentrale erfolgen. Dafür ist ein Konfigurationsassistent in die Anlage integriert, der über die appbasierte Oberfläche auf dem 7-Zoll Farb-Touch-Display angesteuert wird. Hier können Benutzer und Passwörter angelegt, Gruppen und Melder-Nummern zugewiesen sowie benutzerspezifische Kundentexte vergeben werden. Alternativ kann dafür natürlich auch die Parametriersoftware compas-F 4000 verwendet werden, die bereits bei zahlreichen Brandmelde-Produkten von Telenot zum Einsatz kommt.

Genauso einfach ist die Bedienung der Anlage über das Display. Visuelle Menüs und Untermenüs mit Texten und App-Symbolen leiten den Anwender dabei intuitiv zu den einzelnen Elementen. Zusätzlich integrierte

Der Pressedienst

MEDIENDIENST FÜR JOURNALISTEN

Status-LEDs helfen zudem, jederzeit den Überblick über Konfiguration und Zustände der Brandwarnanlage zu behalten.

Ein weiteres Plus – die Montage: Die Anlage ist kompakt und effizient aus nur drei Modulen aufgebaut – eine Gehäusegrundplatte aus feuerverzinktem und lackiertem Metall, eine mit nur vier Schrauben befestigte Elektronik-Einheit, die eine einfache sowie schnelle Installation und Wartung ermöglicht, und ein zeitlos designter Gehäusedeckel aus Kunststoff in Signalweiß.

Dank der hybriden Anschlussmöglichkeiten lassen sich alle Meldertypen von Telenot entweder in Loop- oder in Funktechnik in das System integrieren, was die Verwendung in Bestands- und Neubauten extrem erleichtert. Dabei lassen sich bis zu 128 Brandmelder beziehungsweise insgesamt bis zu 254 Loop-Komponenten an die Zentrale anbinden. Die Loop-Komponenten können dabei sowohl automatisch als auch manuell adressiert werden. Insgesamt können bis zu 999 Meldergruppen parametrierbar werden. Ein Netzteil ist integriert.

Zur Visualisierung und als Gebäudemanagement-Schnittstelle lässt sich zusätzlich der Telenot-Webserver 5088 integrieren. Zukünftig besteht alternativ die Möglichkeit, ein Feuerwehr-Bedienfeld beziehungsweise ein Anzeigetableau an die hifire 4100 XS anzubinden.

Die Anlage bietet außerdem Funktionssicherheit bei Kurzschluss, Drahtbruch und gestörten Loop-Komponenten. Die Kurzschluss- und Drahtbruchererkennung erfolgt hierbei lokalisiert, also mit genauer Angabe des Störungsortes, direkt an der Zentrale sowie natürlich bei der Loop-Prüfung.

Über Telenot:

Telenot ist ein führender deutscher Hersteller von elektronischer Sicherheitstechnik und Alarmanlagen mit Hauptsitz in Aalen, Süddeutschland. Die Produkte verfügen über Einzel- und Systemerkennung der VdS Schadenverhütung, des VSÖ Verbandes der Sicherheitsunternehmen Österreich und des SES Verbandes Schweizer Errichter von Sicherheitsanlagen. VdS, VSÖ und SES sind offizielle Organe für die Prüfung und Anerkennung von Sicherheitsprodukten. Damit garantiert Telenot verbriefte Sicherheit in Deutschland, Österreich, der Schweiz und zahlreichen weiteren europäischen Ländern.

www.telenot.com

Der Pressedienst

MEDIENDIENST FÜR JOURNALISTEN

Beachten Sie bitte, dass die Veröffentlichung der Bilder nur unter Angabe der Fotoquelle zulässig ist. Zudem ist aus rechtlichen Gründen eine Nutzung der Bilddaten nur in Verbindung mit dem entsprechenden Presstext gestattet. Die Bilder dürfen nicht für andere Zwecke verwendet werden. Diese sind urheberrechtlich durch die Telenot Electronic GmbH mit Stammsitz in Aalen/Württ. (Deutschland) geschützt. Zuwiderhandlungen werden zur Anzeige gebracht.



Bildtext: Mit der Brandwarnanlage hifire 4100 XS baut Telenot sein Portfolio im Bereich Brandmeldetechnik weiter aus. Sie erfüllt die Anforderungen der DIN VDE V 0826-2, die den Brandschutz in Kindergärten, Kindertagesstätten, Hotels oder Pensionen mit bis zu 60 Betten sowie Seniorenheimen regelt. (**Quelle:** Telenot Electronic GmbH)